

Eine Erfolgsgeschichte aus der Lebensmittelindustrie

DMK Deutsches Milchkontor GmbH – Unified Storage mit Open-E DSS und NASdeluxe



Deutsches Milchkontor GmbH – neue IT Landschaft nach der Fusion

DMK Deutsches Milchkontor GmbH ist mit 6,9 Milliarden verarbeiteten Kilogramm Milch Deutschlands größtes Molkereunternehmen.

Hinter DMK stehen über 11.000 aktive Milcherzeuger. Die Milch wird an 23 Standorten mit Hilfe von 5.700 Mitarbeitern unter anderem zu Milchfrischprodukten wie Trinkmilch, Joghurt und Quark, Käse, Milch- und Molkenpulver für die Lebensmittelindustrie sowie Babynahrung, Eiskrem und Gesundheitsprodukten verarbeitet.

Mit 4,6 Milliarden Euro Umsatz gehört das Unternehmen auch europaweit zu den Top Ten der Milchindustrie.

Die IT-Infrastruktur bei DMK ist vorwiegend an einem Standort zentralisiert. Zum größten Teil werden die Applikationen den Mitarbeitern per CITRIX zur Verfügung gestellt. Auf die Produktionsstandorte verteilt sind dennoch manche Systeme erforderlich. Diese stellen auf lokalen VMware ESXi Servern Applikationen virtuell bereit. Sie spielen eine Schlüsselrolle für die Produktion und fordern folglich eine besonders hohe Datensicherheit.

Cleveres Data-Storage für dezentrale IT-Applikationen

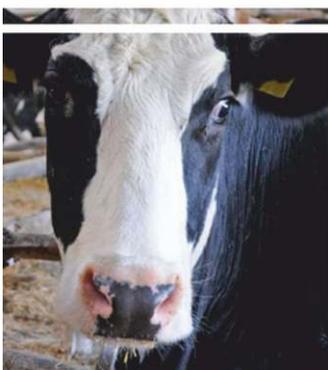
Am Standort Münster wurde eine skalierbare Storage-Lösung gesucht, welche den hohen Anforderungen für die Verfügbarkeit der produktionsnahen Applikationen entspricht. Das System sollte in zwei Brandschutzzonen installiert werden und genügend Kapazität für produktive Daten bieten.

Nach einer Reihe intensiver Beratungsgespräche stellte sich heraus, dass ein iSCSI-Storage Cluster auf Open-E-Basis die optimale Lösung für DMK ist. Die Storage-Lösung baut auf zwei NASdeluxe Systemen auf, die als Shared Storage im Cluster eingesetzt werden. Da die Systeme mit synchronem Spiegel und automatischem Failover arbeiten, kann ein unterbrechungsfreier Betrieb realisiert werden.

„Sehr entscheidend für uns war, dass das System im Falle eines Failovers diesen automatisch erkennt und ohne manuellen Einsatz auf das sekundäre System umspringt“, sagt Herr Schierenbeck, einer der Systemadministratoren bei DMK.

Zusammen mit der entsprechenden Server-Infrastruktur, bestehend aus zwei VMware Virtualisierungsservern und redundanten Netzwerkkomponenten, wurde eine hochverfügbare Lösung, ohne Single Point of Failure, realisiert. Der Open-E DSS Cluster sorgt dafür, dass sämtliche Produktivdaten redundant vorgehalten werden. Falls der primäre Server ausfällt, übernimmt der sekundäre Server automatisch dessen Funktion, ohne dass die Anwender diesen Vorgang mitbekommen. Die Replikation erfolgt über eine 10 Gbit/s Ethernet Anbindung, die Anbindung an die Virtualisierungsserver über 1 Gbit/s Ethernet.

„Sehr hervorheben möchte ich den wirklich guten Workshop bei starline. Dadurch konnten wir gemeinsam unsere Voraussetzungen und die Funktionen der Lösung super testen“, berichtet Herr Schierenbeck und setzt weiter fort, „das Failover-Verhalten wurde bei uns noch durch einige Versuche getestet, so dass eine nahezu 100% Verfügbarkeit erreicht werden konnte“.



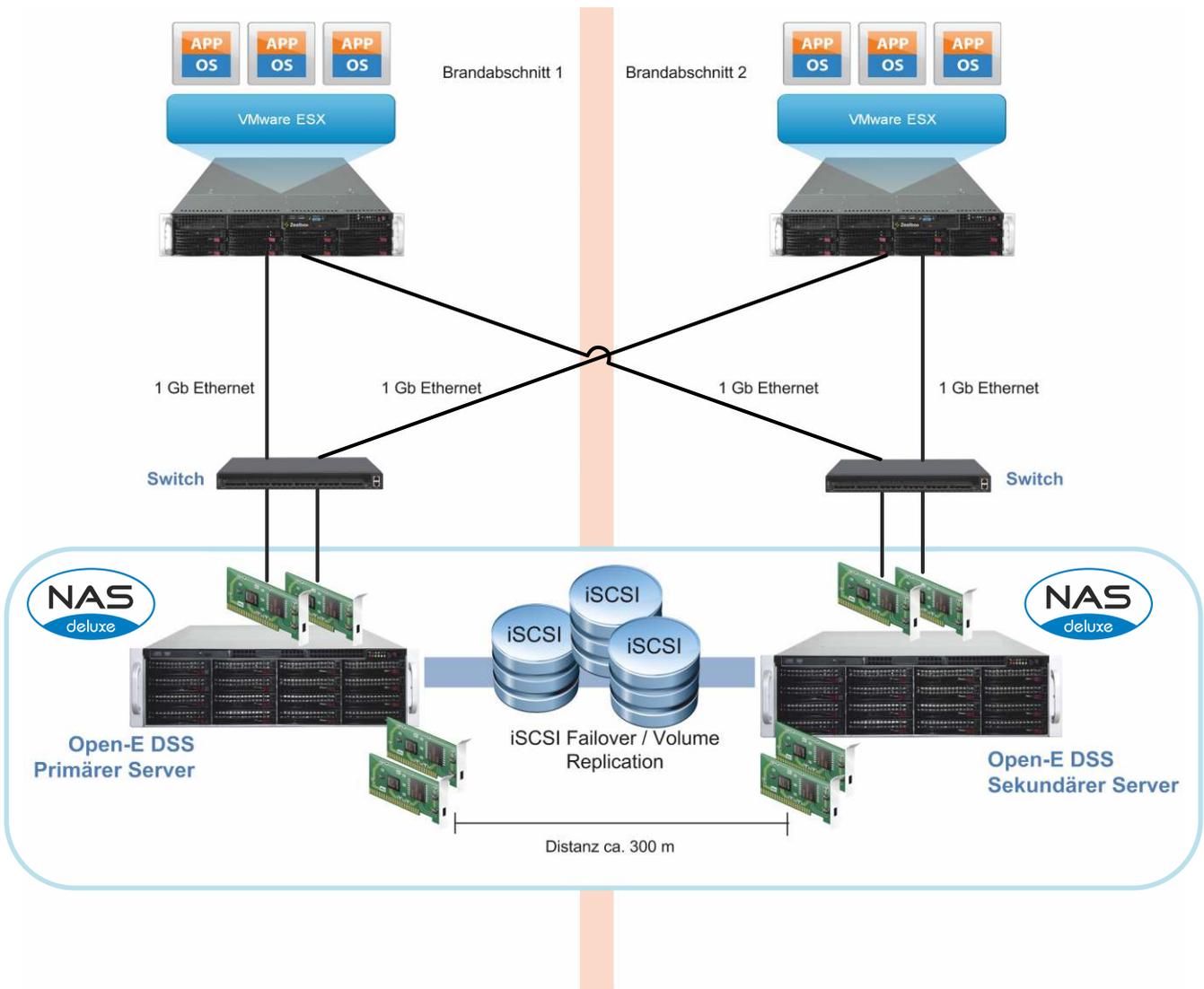
Herr Schierenbeck, einer der Systemadministratoren bei DMK:

„Sehr entscheidend für uns war, dass das System im Falle eines Failovers diesen automatisch erkennt und ohne manuellen Einsatz auf das sekundäre System umspringt“



Technische Daten der NASdeluxe NDL-3016R/L Systeme

- Quad-Core Intel Xeon E5620 Prozessor, 12 GB RAM
- 4 x 1 Gbit/s Ethernet NIC Schnittstellen
- 2 x 10 Gbit/s Ethernet NIC Schnittstellen für Failover/Replikation
- 1 x Areca ARC-1880LP Hardware RAID-Controller inkl. BBU
- 8 TB verfügbare Kapazität bei RAID Level 6
- Redundante Netzteile und Lüfter



iSCSI-Storage Cluster mit NASdeluxe Systemen auf Open-E-Basis

Der Distributor starline Computer GmbH ist seit 1982 im Storagebereich tätig und bietet jahrelange professionelle Erfahrung und Spezialisierung mit Datenspeichersystemen an. Im RAID-Bereich zunächst einer der ersten, ist starline nun führender Anbieter. starline bietet komplette Virtualisierungs- und Storgelösungen

wie SAN (Storage Area Network), RAID-Subsysteme, NAS, IP-Storage, Server, Tape-Libraries und -Autoloader, RAID-Controller, Fibre Channel-Switche, Backup-Software, HBAs und mehr an.

Website: <http://www.starline.de/>